# Enquete-Kommission betreffend Stärkung der Demokratie in Österreich Sitzung am 15. April 2015 ABLAUF

## 10.00 Uhr – Eröffnung im Bundesrats-Sitzungssaal

<u>Themenbereich: Politik – Medien – Bürgerinnen und Bürger</u>

### A. Referate – je 10 Minuten

- 1. Univ.-Prof. Dr. Peter **FILZMAIER**, Donau-Universität Krems "Der Zustand der österreichischen Mediengesellschaft und ihre Tauglichkeit zur Direkten Demokratie"
- 2. Helge **FAHRNBERGER** "externer Lehrbeauftragter, Universität Wien "Der Zustand der österreichischen Mediengesellschaft und ihre Tauglichkeit zur Direkten Demokratie"
- 3. Hon.-Prof. Dr. Hans-Peter **LEHOFER**, externer Lehrbeauftragter, Wirtschaftsuniversität Wien "Welches Medienrecht braucht Österreich bei einer allfälligen Stärkung der Demokratie"

# B. Referate – je 7 Minuten, insbesondere unter Beleuchtung der Herausforderungen, die durch direkte Demokratie für ihr Medium entstehen:

- 4. Dr. Charles E. RITTERBAND, NZZ International
- 5. Dr. Fritz **DITTLBACHER**, ORF
- 6. Martin **T H Ü R**, ATV
- 7. Edgar **WEINZETTL**, ORF Radio
- 8. Dr. Klaus **SCHWEIGHOFER**, Privatradios
- 9. Eva WEISSENBERGER, News
- 10. Dr. Astrid **ZIMMERMANN**, Presseclub Concordia
- 11. Wolfgang SABLATNIG, Tiroler Tageszeitung
- 12. Mag. Josef **BARTH**, externer Lehrbeauftragter, Universität Wien "Wie können österreichische Medien eine faire und ausgewogene Berichterstattung über direkt demokratische Initiativen gewährleisten, welche Rahmenbedingungen sind dafür notwendig?"

### Pause (15 min)

#### C. Diskussion

Einzelredezeitbeschränkung: 5 Minuten, max. 2 Wortmeldungen pro Teilnehmer

Der Diskussion werden beigezogen:

- a. 8 geloste Bürger/innen
- b. 9 von den Klubs nominierte ständige Mitglieder und Ersatzmitglieder
- c. pro Klub je 2 Landespolitiker/innen bzw. Bundesrätinnen und Bundesräte

Ende der Sitzung: 14.00 Uhr